

Rödl & Partner

Gebührenkalkulation für die Bereiche Abfallwirtschaft sowie Straßenreinigung und Winterdienst



KALKULATIONSZEITRAUM 2023 BIS 2024

ENTWURF

Stand: 25.8.2022

GEBÜHRENKALKULATION ABFALL / STRAßENREINIGUNG / WINTERDIENST

1	Anlass und Grundlagen
2	Kostenermittlung und Zuordnung auf Kostenträger
3	Gebührensätze Abfall
4	Gebührensätze Straßenreinigung / Winterdienst
5	Fazit
6	Ansprechpartner

RAHMEN DER GEBÜHRENKALKULATIONEN

ANLASS UND GRUNDLAGEN DER GEBÜHRENKALKULATION

- Die Abfall-, Straßenreinigungs- (SR) und Winterdienstgebühren (WD) sind neu zu kalkulieren. Der Kalkulationszeitraum beträgt **zwei Jahre** (2023-2024).
- Die Gebührensätze werden kostendeckend nach den einschlägigen rechtlichen Bestimmungen (insbes. § 6 KAG NRW) ermittelt. **Wesentliche Schritte** sind dabei:
 1. Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen **Kosten**
 2. Verursachungsgerechte **Zuordnung** der Kosten **auf die jeweiligen Kostenträger**
 3. Division der vorauss. Kosten durch den jeweiligen **Gebührenmaßstab je Kostenträger**
- Gleichwohl bestehen für den Einrichtungsträger im Rahmen der Gebührenkalkulation **Ermessensspielräume**, die auch im Rahmen der vorliegenden Kalkulation berücksichtigt wurden. Ermessensspielräume dürfen dabei keine ausgeübten Wahlrechte oder Kalkulationsziele aus der vorherigen Kalkulation revidieren.
- Wir haben die Gebührenkalkulation für die ENNI durchgeführt.
- Grundlage waren die im Rahmen der letztmaligen Gebührenkalkulation erstellten Kalkulationsdateien. Diese wurden vereinfacht.

Grundgebühren

- Restabfallbehälteranzahl
 - je gestellten Zweiradbehälter
 - je gestellten Vierradbehälter

Leistungsgebühren Holsystem

- Restabfall (nach Tonnenvolumen)
- Bioabfall (nach Tonnenvolumen)
- Zusatzbeistellsack
- weitere freiwillige Leistungen

Leistungsgebühren Bringsystem

- Grünabfälle
- Baustellenmischabfälle
- Mineralische Baustellenabfälle
- Leichtbaustoffe
- Bauholz
- Styropor
- Altreifen
- Gebührenfrei
 - Altmetalle, Elektroaltgeräte, Sperrmüll, Altkleider und –schuhe, Altbatterien, Elektronikschrott, Schadstoffe

DIE GEBÜHREN WERDEN NACH FOLGENDEM SCHEMA KALKULIERT



KOSTENERMITTLUNG

FÜR DIE ERMITTLUNG DER KOSTENBASIS WERDEN FOLGENDE PRÄMISSEN VERWENDET

Position	Erläuterung
Betriebskosten und kostenmindernde Erlöse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausgangspunkt der Plan-Werte 2023 und 2024 ist die Mittelfristplanung; im Einzelfall Berücksichtigung neuer Erkenntnisse (u.a. Personal, Papierkorbentleerung) ▪ Nicht ansatzfähige Positionen wurden ausgesondert (u.a. Verluste aus Anlageabgängen) ▪ Kostenmindernde Erlöse umfassen insbes. Umsatzerlöse Betrieb gewerblicher Art und Erträge aus der Aufl. BKZ/HAK ab 2003
Kalkulatorische Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestand zum 31.12.2021; bei Investitionen bis Ende 2024 wird von einem Zugang zur Jahresmitte ausgegangen ▪ Grundlage sind die Restbuchwerte auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten
Kalkulatorische Verzinsung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlage sind die Restbuchwerte auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten. ▪ Als Zinssatz wird ein gewichteter Mischzinssatz aus Eigen- und Fremdkapital der ENNI AöR ermittelt. Er liegt bei 2,07 %.
Vorperiode	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abfall: Ausgleich von Überdeckungen in Höhe von 1.612.610 € für 2023 und 2024 (806.305 € p.a.) gem. BAB der ENNI ▪ SR / WD: Ausgleich von Unterdeckungen in Höhe von 54.843 € für 2023 und 2024 (27.421 € p.a.) gem. BAB der ENNI
Öffentliches Interesse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 16,66 % für das öffentliche Interesse Straßenreinigung (gestaffelt nach Reinigungsklasse) ▪ 24,64 % für das öffentliche Interesse Winterdienst

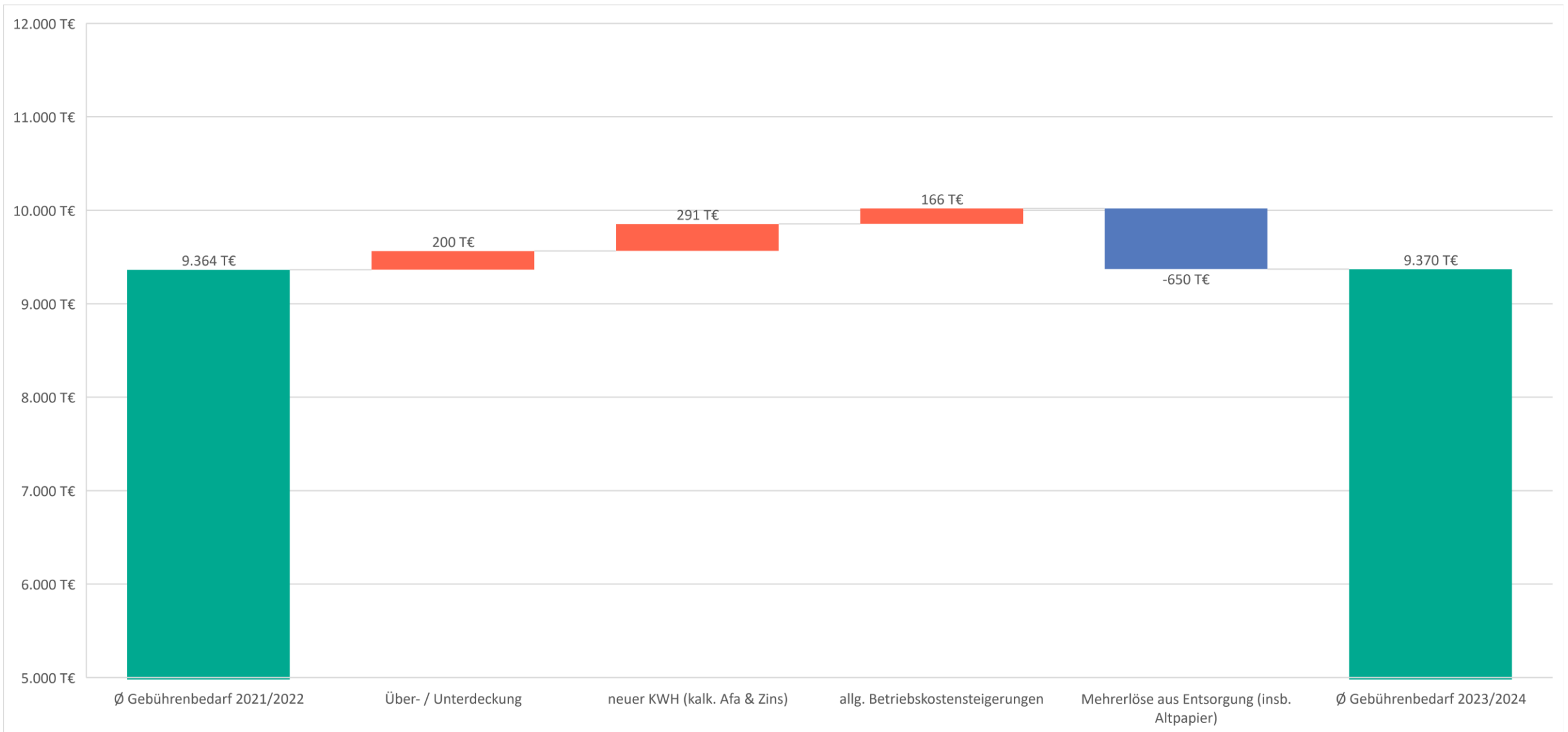
DIE KOSTENZUORDNUNG WIRD WIE FOLGT VORGENOMMEN

Position	Erläuterung
Gebührenfähige Kosten	<ul style="list-style-type: none">▪ Ausgangspunkt sind die bereinigten Gesamtkosten.▪ Nach Abzug des öffentlichen Interesses verbleiben die durch Gebühren zu deckenden Kosten.
Zuordnung auf die Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">▪ Im Planungstool werden von ENNI Kosten(-arten) auf Kostenstellen geplant.▪ Allgemeine Umlagen (Overhead, Personal, Fahrzeuge) werden im Planungstool auf die Kostenstellen verteilt. Diese Verteilung findet auch in der Kalkulation Anwendung.▪ Die Planansätze für interne Leistungsverrechnungen für Personal und Fahrzeuge bei SR/WD wurden auf Grundlage aktueller Erkenntnisse zu den geleisteten Arbeitsstunden angepasst.▪ Die Kostenstellen werden bei der Kalkulation über Verteilschlüssel (insbes. Tonnage, direkt, anteilig) den Kostenträgern zugeordnet.▪ Die Kostenträger sind Basis der Gebührenermittlung (z.B. Einsammlung, Entsorgung und Behälterdienst für Bioabfallgebühr)
Lenkungswirkung	<ul style="list-style-type: none">▪ Es werden Gebührenober- und Untergrenzen für die Leistungsgebühren ermittelt.<ul style="list-style-type: none">▪ Die Gebührenuntergrenze umfasst die variablen Kosten.▪ In der Gebührenobergrenze stecken zusätzlich die fixen Kosten.▪ Die nicht über die Leistungsgebühren gedeckten fixen Kosten werden der Grundgebühr zugeordnet.▪ Der Anteil der fixen Kosten, die über die Grundgebühren Erlöst werden, wird analog der letztmaligen Kalkulation mit 29,5 % festgesetzt.

ABFALLHAUSHALT NACH LEISTUNGSBEREICHEN (INKL. VERRECHNUNG VORJAHRESERGEBNISSE)

Position				Kosten pro Jahr im Kalk.-zeitraum 2023-2024	Anteile
		fixe Kosten	variable Kosten		
		T€/a	T€/a	T€/a	
1		2	3	4	5
1	Entsorgung Restabfall	377	1.611	1.988	21,2 %
2	Einsammlung und Erfassung Restabfall	1.634	133	1.767	18,9 %
3	Entsorgung Bioabfall	0	570	570	6,1 %
4	Einsammlung und Erfassung Bioabfall	1.149	380	1.530	16,3 %
5	Einsammlung, Erfassung und Entsorgung Sperrmüll	716	628	1.344	14,3 %
6	Einsammlung, Erfassung und Entsorgung PPK	685	-633	52	0,6 %
7	Sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen	2.339	587	2.926	31,2 %
	. davon Baum- und Strauchschnitt inkl. Weihnachtsbäume	75	123	198	2,1 %
	. davon Erfassung und Entsorgung Wilder Müll	334	40	374	4,0 %
	. davon Einsammlung und Entsorgung Papierkorbentleerungen	492	382	873	9,3 %
	. davon Erfassung, Verwertung /Entsorgung E-Schrott	205	-73	133	1,4 %
	. davon Einsammlung, Erfassung und Entsorgung Schadstoffe	0	9	9	0,1 %
	. davon Containerdienst	98	13	112	1,2 %
	. davon Betrieb und Entsorgung KWH	1.083	83	1.166	12,4 %
	. davon sonstige Leistungen (Altkleider, Behälterdienst, etc.)	52	9	61	0,6 %
8	Verrechnung Ergebnisse Kalkulationsperiode	-806		-806	-8,61%
9	Insgesamt in Gebührenkalkulation	6.093	3.277	9.370	100,0 %

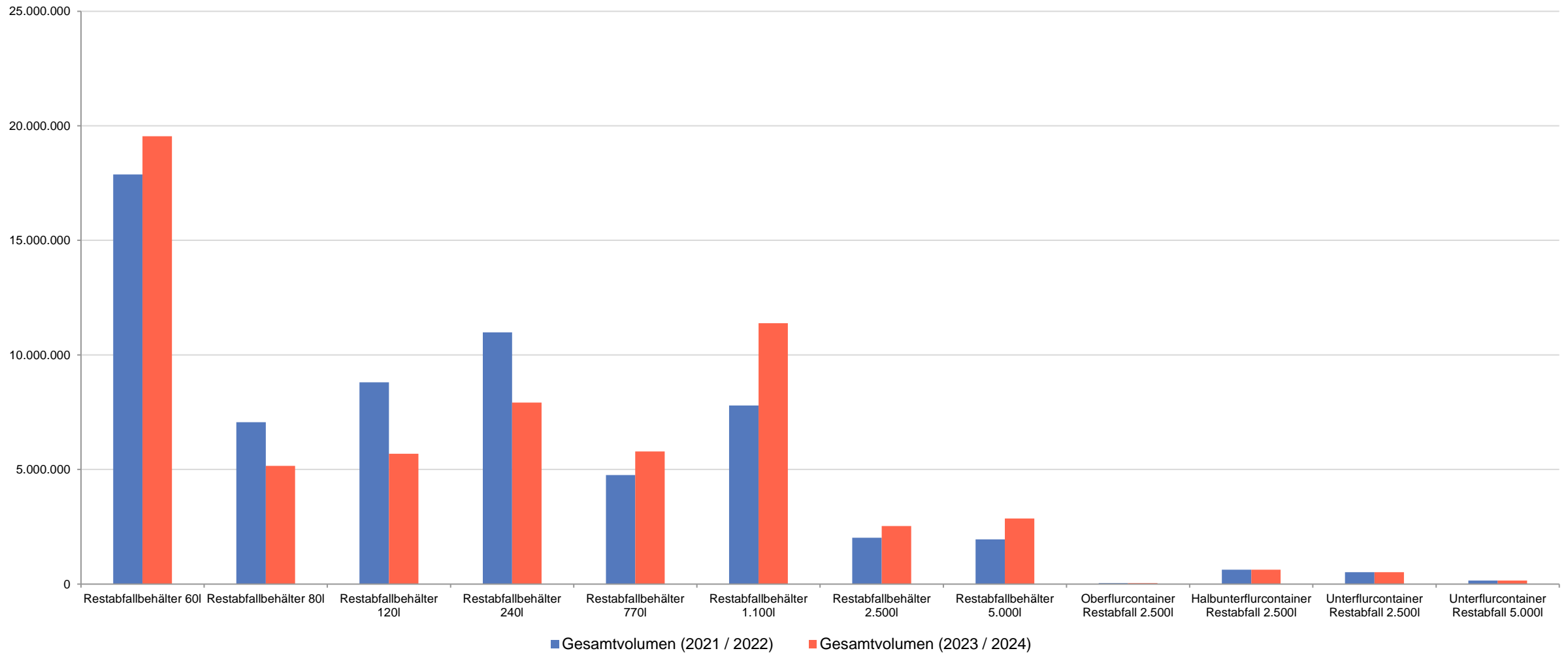
KOSTENHÖHE



GESAMTVOLUMEN RESTABFALL

Gesamtvolumen je Behältergröße 2023 / 2024 im Vergleich zur letztmaligen Kalkulation 2021 / 2022

Volumen wird über Anzahl Leerungen x Behältergröße ermittelt



GEBÜHRENSÄTZE ABFALLWIRTSCHAFT

ERGEBNISSE DER GEBÜHRENKALKULATION NACH ABFALLPOLITISCHER LENKUNG (1/3)

Gebührenbereich	Menge	Mengeneinheit	Gebührensatz- obergrenze	Gebührensatz- untergrenze	Gelenkte Gebühr	Gebühr aktuell	Gebührenent- wicklung 2022 zu 2023-24
1	2	3	4	€/ME	€/ME	€/ME	%
Grundgebühren							
2- Rad Behälter	37.847	Nutzungseinheiten	0,00	139,96	64,98	64,98	0,0%
4- Rad Behälter/Schleusensystem	465	Nutzungseinheiten	0,00	1.711,52	754,23	754,23	0,0%
Gesamt Grundentgelt							
Leistungsgebühren							
<i>Holsystem-Gebühren</i>							
RESTABFALL							
Restabfallbehälter 60l	325.681	Leerungen	7,68	2,16	6,77	(6,77)	0,0%
Restabfallbehälter 80l	64.412	Leerungen	8,65	2,80	7,68	(7,68)	0,0%
Restabfallbehälter 120l	47.349	Leerungen	10,59	4,08	9,52	(9,52)	0,0%
Restabfallbehälter 240l	33.003	Leerungen	17,60	7,97	16,04	(16,04)	0,0%
Restabfallbehälter 770l	7.514	Leerungen	61,19	25,81	55,42	(55,42)	0,0%
Restabfallbehälter 1.100l	10.348	Leerungen	77,20	36,34	70,58	(70,58)	0,0%
Restabfallbehälter 2.500l	1.014	Leerungen	145,14	81,00	134,94	(134,94)	0,0%
Restabfallbehälter 5.000l	572	Leerungen	290,27	162,00	269,88	(269,88)	0,0%
Oberflurcontainer Restabfall 2.500l	18	Leerungen	442,40	101,73	293,48	(293,48)	0,0%
Halbunterflurcontainer Restabfall 2.500l	252	Leerungen	680,11	106,79	293,48	(293,48)	0,0%
Unterflurcontainer Restabfall 2.500l	208	Leerungen	680,11	106,79	293,48	(293,48)	0,0%
Unterflurcontainer Restabfall 5.000l	30	Leerungen	1.360,21	213,58	566,94	(566,94)	0,0%

ERGEBNISSE DER GEBÜHRENKALKULATION NACH ABFALLPOLITISCHER LENKUNG (2/3)

Gebührenbereich	Menge	Mengeneinheit	Gebührensatz- obergrenze	Gebührensatz- untergrenze	Gelenkte Gebühr	Gebühr aktuell	Gebührenent- wicklung 2022 zu 2023-24
1	2	3	4	€/ME	€/ME	€/ME	%
BIOABFALL							
Biobehälter 120l	353.262	Leerungen	3,54	1,64	1,64	1,64	0,0%
Biobehälter 240l	113.282	Leerungen	7,09	2,79	2,79	2,79	0,0%
Gesamt Bioabfall Holsystem							
PPK							
Zusatzleerung Unterflurcontainer PPK 5.000l	20	Leerungen	97,71	0,00	94,13	94,13	0,0%
Gesamt PPK Holsystem							
SÄCKE							
Restabfallsack	500	Säcke	6,74	1,87	5,50	5,50	0,0%
Inkontinenzsack	20.000	Säcke	4,92	1,89	2,80	2,80	0,0%

ERGEBNISSE DER GEBÜHRENKALKULATION NACH ABFALLPOLITISCHER LENKUNG (3/3)

Gebührenbereich	Menge	Mengeneinheit	Gebührensatz- obergrenze	Gebührensatz- untergrenze	Gelenkte Gebühr	Gebühr aktuell	Gebührenent- wicklung 2022 zu 2023-24
1	2	3	4	5	6	7	8
				€/ME	€/ME	€/ME	%
Bringsystem-Gebühren							
Grünschnitt	38.889	100l	8,64	1,21	2,00	(2,00)	0,0%
Baustellenmischabfälle	6.800	100l	26,36	3,23	10,00	10,00	0,0%
Mineralische Baustellenabfälle	7.500	100l	45,99	1,48	3,00	3,00	0,0%
Leichtbaustoff	750	100l	31,78	4,15	7,00	7,00	0,0%
Bauholz	7.100	100l	27,05	3,77	6,00	6,00	0,0%
Styropor	450	500l	4,01	1,21	1,50	1,50	0,0%
Reifen ohne Felge	1.600	Stück	7,76	1,29	5,00	(5,00)	0,0%
Reifen mit Felge	800	Stück	16,66	3,83	7,00	(7,00)	0,0%
Gesamt Bringsystem Gebühren							
Weitere Leistungen Gebühren							
Wechselcontainerfahrzeug inkl. Gestellung bis 4,5 cbm	53	Vorgang	78,28	38,01	45,00	45,00	0,0%
Wechselcontainerfahrzeug inkl. Gestellung ab 4,5 cbm	862	Vorgang	117,41	57,01	65,00	65,00	0,0%
Containergestellung bis 4,5 cbm	53	angefangene Woche	43,19	6,46	8,50	8,50	0,0%
Containergestellung ab 4,5 cbm	862	angefangene Woche	64,79	9,69	10,00	10,00	0,0%
Express Abfuhr bis 5 cbm	5	Abfuhr	77,99	58,19	75,00	75,00	0,0%
Vollservice bis 50 Meter	3.000	Leerung	11,34	4,36	5,00	5,00	0,0%
Lieferung und Montage Schloss bis 240l	20	Vorgang	160,91	25,44	60,00	60,00	0,0%

GEBÜHRENSÄTZE STRAßENREINIGUNG / WINTERDIENST

Leistungsgebühren Straßenreinigung

- In € je Frontmeter und Reinigungsklasse
 - Normalklasse
 - Sonderklasse I
 - Sonderklasse II
 - Sonderklasse III

Leistungsgebühren Winterdienst

- In € je Frontmeter und Prioritätsklasse
 - Winterdienst Priorität I
 - Winterdienst Priorität II

DIE GEBÜHREN WERDEN NACH FOLGENDEM SCHEMA KALKULIERT

Kosten

- kostenmind. Erlöse

= umlagefähige Kosten I

+/- Ausgleich Vorperiode

= umlagefähige Kosten II

- Öffentliches Interesse

= umlagefähige Kosten III

/ Mengeneinheiten

= Gebühr

- Betriebskosten (inkl. ILV und Umlagen)
- Kalkulatorische Abschreibung
- Kalkulatorische Verzinsung Anlagekapital

- Sonstige betriebliche Erträge, Nebengeschäfte, aktivierte Eigenleistungen

- Zu deckende Kostenmasse der Periode

- Abzug Überdeckung / Hinzurechnung Unterdeckung

- Zu deckende Kostenmasse inkl. Ausgleich Vorperiode

- Aussonderung Kostenanteil öffentliches Interesse

- Durch Gebühren zu deckende Kostenmasse inkl. Ausgleich Vorperiode

Frontmeter

Gebührensatz in €

Straßenreinigung

Frontmeter

Gebührensatz in €

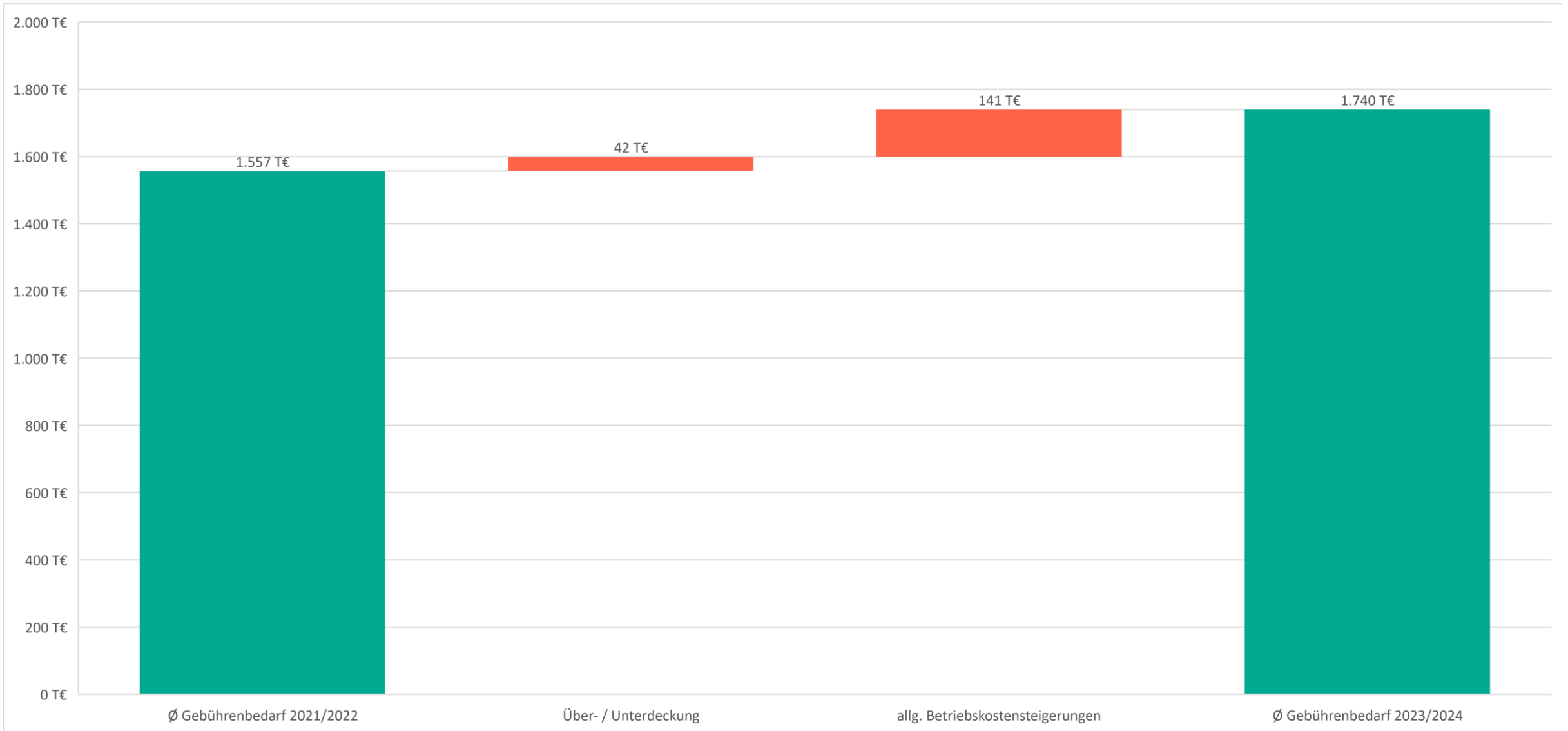
Winterdienst

Keine Gebührentatbestand

STRAßENREINIGUNG UND WINTERDIENST NACH LEISTUNGSBEREICHEN (INKL. VERRECHNUNG VORJAHRESERGEBNISSE)

Position				Kosten pro Jahr im Kalk.-zeitraum 2023-2024 T€/a	Anteile
		fixe Kosten T€/a	variable Kosten T€/a		
1		2	3	4	5
1	Straßenreinigung Fahrbahnen	880	75	955	54,9 %
2	Straßenreinigung Radweg	36	0	36	2,1 %
3	Straßenreinigung Gehweg	25	1	27	1,5 %
4	Straßenreinigung Fußgängerzone	149	1	150	8,6 %
5	Winterdienst Priorität I	398	50	448	25,8 %
6	Winterdienst Priorität II	91	6	96	5,5 %
7	Verrechnung Ergebnisse Kalkulationsperiode	27		27	1,58%
8	Insgesamt in Gebührenkalkulation	1.607	133	1.740	100,0 %

KOSTENHÖHE



ERGEBNISSE DER GEBÜHRENKALKULATION

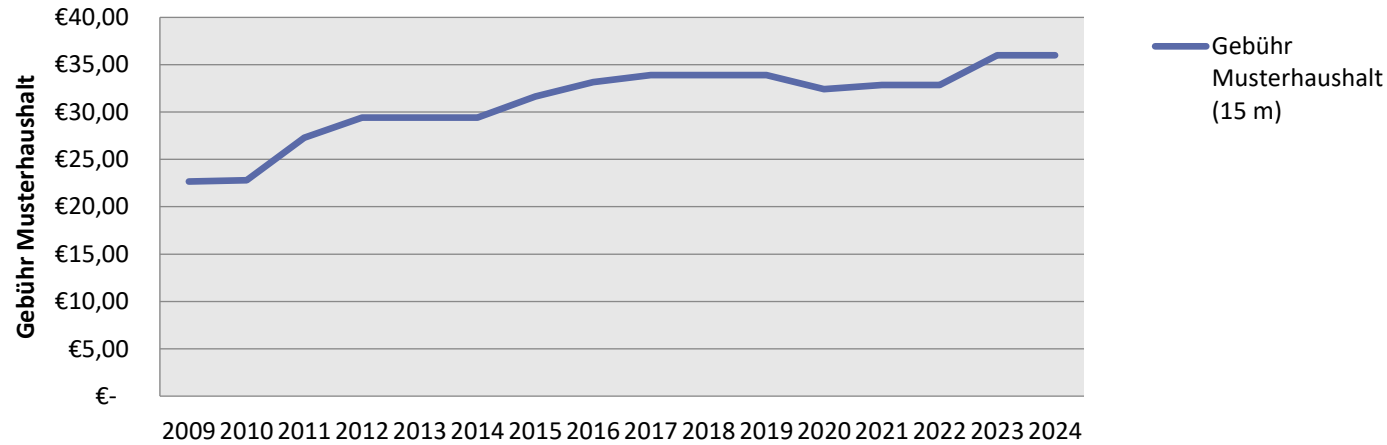
Position	GESAMT	Straßenreinigungsklassen				Winterdienstklassen	
		Normalklasse	Sonderklasse I	Sonderklasse II	Sonderklasse III	Priorität I	Priorität II
1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamt Frontmeter		343.753	2.478	4.142	336	169.230	272.389
Gebührenfähige Kosten							
Straßenreinigung (Durchschnitt 2023-2024)	1.181.538	937.098	142.772	91.989	9.679		
Winterdienst (Durchschnitt 2023-2024)	548.794					451.569	97.225
Gesamt Gebührenfähige Kosten (vor Abzug allg. Interesse und Ausgleich Vj)	1.730.331	937.098	142.772	91.989	9.679	451.569	97.225
<i>Gebührensatz pro Frontmeter und Jahr</i>		<i>2,73</i>	<i>57,62</i>	<i>22,21</i>	<i>28,81</i>	<i>2,67</i>	<i>0,36</i>

Gebührenkalkulation							
Gebührenfähige Kosten (Durchschnitt 2023-2024)	1.730.331	937.098	142.772	91.989	9.679	451.569	97.225
Anteil Allgemeines Interesse Straßenreinigung	16,67%	12,88%	34,02%	26,57%	34,02%		
Anteil Allgemeines Interesse Winterdienst	24,64%					24,64%	24,64%
Anteil Allgemeines Interesse	332.181	120.657	48.565	24.443	3.293	111.267	23.956
Zwischensumme I	1.398.151	816.440	94.207	67.545	6.387	340.302	73.268
<i>Gebührensatz pro Frontmeter und Jahr</i>		<i>2,38</i>	<i>38,02</i>	<i>16,31</i>	<i>19,01</i>	<i>2,01</i>	<i>0,27</i>
zuzüglich Ausgleich Vorjahresergebnisse							
Ausgleich (Basis Kosten Straßenreinigung)	27.421	16.013	1.848	1.325	125	6.674	1.437
Gesamt Gebührenfähige Kosten	1.425.572	832.453	96.055	68.870	6.512	346.977	74.705
Gebührensatz pro Frontmeter und Jahr		2,42	38,76	16,63	19,38	2,05	0,27
Belastung Haushalt (Leistungen gem. Satzung)							
Anteil Allg. Interesse	332.181	120.657	48.565	24.443	3.293	111.267	23.956

<i>Gebührensatz pro Frontmeter und Jahr (2021)</i>		<i>2,19</i>	<i>34,77</i>	<i>15,32</i>	<i>17,39</i>	<i>1,56</i>	<i>0,21</i>
<i>Veränderung Gebühren in %</i>		<i>10,6%</i>	<i>11,5%</i>	<i>8,5%</i>	<i>11,5%</i>	<i>31,4%</i>	<i>30,6%</i>
<i>Veränderung Gebühren in € pro Frontmeter</i>		<i>0,23</i>	<i>3,99</i>	<i>1,31</i>	<i>1,99</i>	<i>0,49</i>	<i>0,06</i>

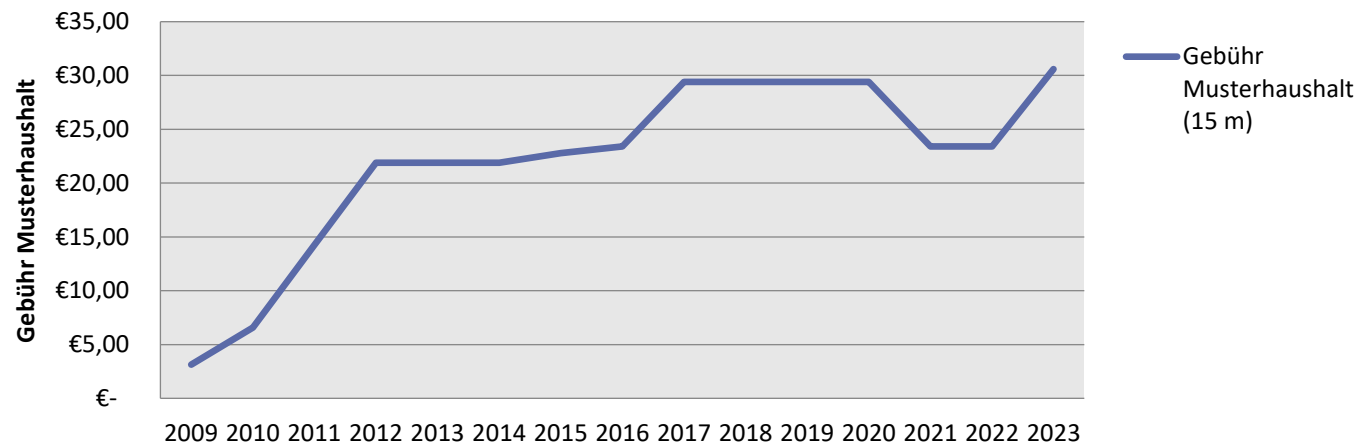
GEBÜHRENTWICKLUNG FÜR EINEN MUSTERHAUSHALT

Entwicklung Straßenreinigungsgebühren für die Jahre 2009 bis 2024 bezogen auf den Musterhaushalt (15 m)



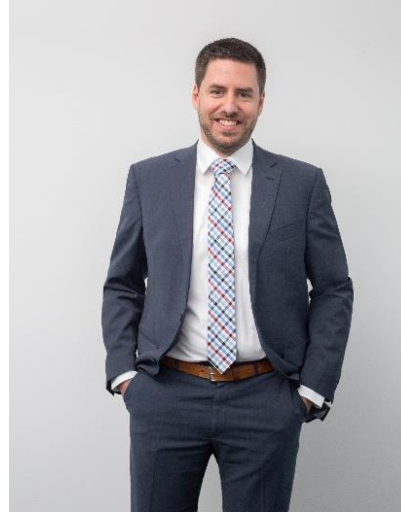
- Die Mehrbelastung für Straßenreinigung beträgt im Musterhaushalt 3,15 €.
- Die Mehrbelastung für Winterdienst beträgt im Musterhaushalt 7,20 €.

Entwicklung Gebühren Winterdienst für die Jahre 2009 bis 2024 bezogen auf den Musterhaushalt (15 m)



FAZIT

- Insgesamt zeigt sich für die Kalkulationsperiode von 2023 bis 2024 unter den angesetzten Prämissen ein nahezu unveränderter Gebührenbedarf im Abfall und ein leicht gestiegener Gebührenbedarf bei Straßenreinigung und Winterdienst.
- Dies hat folgende Ursachen:
 1. Die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen **Kosten steigen** (neuer KWH, Preissteigerungen an allen Märkten (Energie, Treibstoffe, Dienstleistungen) und Personal).
 2. Die **Mehrerlöse** aus Altpapier gleichen den Kostenanstieg jedoch nahezu vollständig aus.
 3. Verschiebungen unterhalb der **Gebührenmaßstäben je Kostenträger** sind vom Mengengerüst beeinflusst:
 - Leerungen für 60l Restabfall sind gestiegen, gleichzeitig sind Leerungen 80l – 240l gesunken.
 - Leerungen für 240l Bioabfall sind gestiegen.
- Insgesamt können die Gebührensätze im Abfall weiterhin Bestand haben.
- Aufgrund von Preissteigerungen bei Fahrzeug und Personal, sowie der Unterdeckungen aus dem kalten Winter 2021 ergibt sich für Straßenreinigung und Winterdienst ein Gebührenanstieg.



Florian Moritz

Associate Partner
Diplom-Kaufmann (Europa Studiengang)

T +49 911 91 93 3623

M +49 170 92 71 532

florian.moritz@roedl.com



Tilman Reinhardt

Consultant
Bachelor of Arts (Betriebswirtschaft)

T +49 911 91 93 3626

tilman.reinhardt@roedl.com